

**AUSSCHREIBUNG**  
**Wissenschaftsförderpreis der M.E.G.**

Die Milton Erickson Gesellschaft für Klinische Hypnose (M.E.G.) stiftet seit 2005 einen Preis zur Förderung der Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses im Bereich der Klinischen Hypnose und Hypnotherapie.

Dieser Wissenschaftspreis wird jährlich für hervorragende wissenschaftliche Arbeiten verliehen. Die Arbeit sollte empirisch oder experimentell ausgerichtet sein und entweder ein grundlagen- oder ein anwendungsbezogenes Thema behandeln. Der Aufruf richtet sich somit insbesondere im Rahmen einer Weiterqualifikation (Bachelor mit Zulassung zum Master, Master, Diplom, Promotion, Habilitation) an den wissenschaftlichen Nachwuchs. Die Abfassung soll bei der Bewerbung nicht mehr als zwei Jahre zurückliegen.

Es werden zwei Arbeiten prämiert; der Preis besteht aus

- einer Urkunde
- einem Preisgeld in Höhe von 1.500 € (1. Preis) bzw. 1.000 € (2. Preis) und
- der Publikation der Laudatio in einem Organ der M.E.G.

Bewerbungen für den Nachwuchsförderpreis müssen spätestens bis zum 31. Dezember eines jeden Jahres an die Geschäftsstelle der M.E.G. gesandt werden. Es können Arbeiten in deutscher oder englischer Sprache eingereicht werden.

Die Bewerberin oder der Bewerber soll persönlich und schriftlich

- darlegen, warum sie oder er sich um den Preis bewirbt,
- die Arbeit in dreifacher Ausfertigung (Papierform) mit Lebenslauf und wissenschaftlichem Werdegang (beides auch digital) vorlegen,
- eine separate Zusammenfassung der Arbeit in fünffacher Ausfertigung (oder digital)
- nur eine Arbeit/Publikation pro Ausschreibung einreichen,
- die Arbeit bisher nicht bei einer anderen Institution o.ä. zur Prämierung vorgelegt haben.

Über die Preiswürdigkeit eingereichter Arbeiten befindet der Vorstand der M.E.G. im Benehmen mit seinem Wissenschaftlichen Beirat auf der Grundlage zweier Fachgutachten.

Bewerbungen mit allen genannten Unterlagen sind zu richten an:

Milton Erickson Gesellschaft für Klinische Hypnose e.V.  
Waisenhausstraße 55  
80637 München  
kontakt@meg-hypnose.de

### Die bisherigen Preisträger\*innen des M.E.G. Nachwuchs-Förderpreises

**2019 Kaltrina Gashi** (1. Preis) "Einfluss von Depressionstherapien (Verhaltens- u. Hypnotherapie) auf Rumination in Hinblick auf zerebrale Netzwerkaktivität"

**Anoushiravan Zahedi M.Sc. PhD** (2. Preis) "Common and Specific Loci of Stroop Effects in Vocal and Manual Tasks, Revealed by Event-Related Brain Potentials and Post-Hypnotic Suggestions"

**2018 Barbara Schmidt**, Dr.phil., Dipl. Psych. „The power of mind: Blocking visual perception by hypnosis“

**2017 Peter Krummenacher**, Dr. sc. ETH (1. Preis) „Erwartungsinduzierte Placebo-Analgesie und Magisches Denken bei Kindern“

**Marie-Sophie Worseck**, M.Sc. (2. Preis) „Measuring Hypnosis – it’s not just in your head, you can feel it in your body – psychophysiological responses following hypnotic analgesia“

**Matthias Schrödinger** (ebenfalls 2. Preis) „Wirkung von Suggestionen aus dem medizinischen Alltag auf die maximale Armmuskulaturkraft in Abhängigkeit von der Nähe zum Operationstermin“

**2016 Maren Jasmin Cordi**, Dipl.-Psych. (1. Preis) "Deepening Sleep by Hypnotic Suggestion"

**Moritz Kling**, Dipl.-Psych. & **Jasmin Mauersberger**, Dipl.-Psych. (2. Preis) "Beeinflusst eine Hypnotherapie die physiologischen Aspekte des Lampenfiebers im Vergleich zu einem kognitiven Leistungstraining?"

**2015 Nina Zech**, Dr. med. (1. Preis) "Suggestionen aus dem medizinischen Kontext haben unmittelbaren Einfluss auf die maximale Muskelkraft"

**Charlotte Dürr**, Dipl.-Psych. (2. Preis) "Hypnotherapeutisches Selbstlerntaining bei Kindern und Jugendlichen mit funktionellen Bauchschmerzen oder Reizdarmsyndrom“

**2014 Alina Haupt & Katharina Licht**, M.Sc. (1. Preis) "Neurobiologische und psychophysiologische Grundlagen der Hypnose im Vergleich zu angeleiteter Entspannung"

**Emilia Geiger & Tanja Prade** (2. Preis) "Suggestibilität, Intelligenz, Persönlichkeitsstil und Bindung"

**2013 Björn Riegel**, Dr. (1. Preis) "Zur Wirksamkeit hypnotherapeutischer Raucherentwöhnung: Eine naturalistische, multi-zentrische Studie zur Überprüfung der Wirksamkeit hypnotherapeutischer Raucherentwöhnung mit dem SMOK-EX®-Vorgehen im Praxisalltag"

**Juana Schröter**, Dipl.-Reha-Psych., M.Sc. (2. Preis) "Die Entwicklung des Hypnotismus unter besonderer Betrachtung des Beitrags von Sigmund Freud"

**2012 Joana Bock**, Dipl.-Psych. "Validierungsversuch des Cerebral State Monitors (CSM) in Bezug auf die Trancetiefe anhand des Vergleichs von direkter und indirekter Tranceinduktion"

**Melina Staudacher**, Dipl.-Psych.

**2011 Ursula Lirk**, Dr.

**Christina Bose**, Dipl.-Psych.

**2010 Philipp Schiebler**, Dipl.-Psych.

**2009 Annette Schlien**

**2008 Dirk Hermes**, PD Dr. Dr.

**2006 Brigitte Konradt**, Dr.

**2005 Erich Flammer**, Dipl.Psych.